



PARIS

Auch mal liebenswert unperfekt
Prachtboulevards und bunte Plätze
Jedem sein Quartier

Reisen mit

**Insider
Tipps**

CHECK IN

EINFACH MAL MIT DEM BUS IN DIE SEINE FAHREN

An Bord des ersten französischen Amphibienbusses *Marcel le Canard* kannst du Paris zu Land und zu Wasser erkunden. **► S. 152**

DAS BESTE CROISSANT DER WELT PROBIEREN

In der Bäckerei *Du Pain et des Idées* gleich neben dem Canal Saint-Martin. **► S. 95**

CHANSONS SCHMETTERN

In dem Restaurant *Le Vieux Belleville* bekommst du ein Textblatt in die Hand gedrückt, und los geht's: Padam, padam, padam...! **► S. 86**

CAIPIRINHA IM PARADIES TRINKEN

Bei gutem Wetter gibt es keinen besseren Spot als die Terrasse vom hippen *Jesusparadis*, um in den Abend zu starten. **► S. 106**

AUF DER SEINE ÜBERNACHTEN

Hotels an der Seine gibt es viele, auf der Seine schwimmt nur eins: das *OFF Paris Seine!* **► S. 122**

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, SHOPPEN!

Auf dem weltgrößten Flohmarkt in *Saint-Ouen* findest du alles und noch viel mehr. **► S. 101**

DAS ZAUBERHAFTE PARIS VON AMÉLIE & CO ENTDECKEN

Juliette Dubois von *Ciné-Balade* zeigt dir die Stadt mit den Augen einer Kinonärrin. **► S. 20**

PARIS

INSIDER-TIPP!

**Deine
Abkürzung
ins Erleben!**

**Reisen mit MARCO POLO
Insider-Tipps**

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

EIFFELTURM (TOUR EIFFEL) ★

Erst wenn du das Wahrzeichen der Stadt gesehen hat, bist du wirklich in Paris angekommen

📷 *Tipp: Die stählerne Dame lichtet du am besten vom Trocadero auf der anderen Seine-Seite ab*

➤ S. 44

ARC DE TRIOMPHE ★

Vom zweiten Wahrzeichen der Stadt aus kannst du die Champs-Élysées und gleich elf weitere Avenuen überblicken

📷 *Tipp: Bevor es wieder runter geht, fotografiere von der Wandeltreppe den Blick nach unten*

➤ S. 48

MUSÉE DU LOUVRE ★

Im weitläufigsten Museum der Welt kannst du Wochen mit Schauen und Staunen verbringen

📷 *Tipp: Sehr fotogen ist nicht nur die Glaspyramide draußen, sondern auch die umgedrehte Pyramide im Carrousel du Louvre*

➤ S. 33

MUSÉE D'ORSAY ★

Beeindruckende Werke der Impressionisten in einem glanzvollen Belle-Époque-Bahnhof

📷 *Tipp: Lichte Paris ab durch die beiden riesigen Uhren, die den Blick nach draußen freigeben*

➤ S. 47

PLACE DES VOSGES ★

Der zaubernde alte Königsplatz liegt mitten im lebendigen Marais-Viertel

➤ S. 37



ÎLE DE LA CITÉ ★ 6

Die Seine-Insel mit ihren schicken Läden und Cafés verführt – wie die benachbarte Île Saint-Louis – zum Bummeln

➤ S. 30

JARDIN DU LUXEMBOURG ★ 7

Der viel besungene Park im Herzen der Stadt lädt zum Entspannen während eines Spaziergangs ein

➤ S. 44

NOTRE-DAME ★ 8

Die weltberühmte Kathedrale wurde bei einem Brand im Frühjahr 2019 schwer beschädigt. Bis 2024 soll sie nach dem Willen von Präsident Emmanuel Macron wieder in altem Glanz erstrahlen

➤ S. 39

VERSAILLES ★ 9

Ein Besuch beim Sonnenkönig ist ein Muss. Das riesige Schloss – nur eine halbe Stunde von Paris – ist von einem herrlichen Park umgeben, in dem du picknicken, Radfahren und rudern kannst (Foto)

➤ S. 68

MONTMARTRE ★ 10

Die Metropole wird gekrönt von der blendend weißen Basilika Sacré-Cœur, die auf dem Hügel der Künstler steht

📷 Tipp: *Einen super Blick auf Hügel und Basilika hast du vom Centre Pompidou im Stadtzentrum*

➤ S. 61, 135

INHALT



**BESSER PLANEN
MEHR ERLEBEN!**



Digitale Extras
go.marcopolo.de/app/par



Besuch planen



€ – €€€ Preiskategorien



(*) Kostenpflichtige
Telefonnummer



Bei Regen



Low-Budget



Mit Kindern



Typisch

(A2) Herausnehmbare Faltkarte

(0) Außerhalb des Faltkartenausschnitts

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

- 2 Die 10 besten Highlights

DAS BESTE ZUERST

- 8 ... bei Regen
- 9 ... Low-Budget
- 10 ... mit Kindern
- 11 ... typisch

SO TICKT PARIS

- 14 Entdecke Paris
- 19 Auf einen Blick
- 20 Paris verstehen
- 23 Klischeekiste

26 SIGHTSEEING

- 30 Île de la Cité bis Marais
- 40 Quartier Latin bis Eiffelturm
- 47 Champs-Élysées bis Opéra
- 51 Canal St-Martin bis Bois de Vincennes
- 55 Montparnasse bis Bois de Boulogne
- 61 Montmartre bis Belleville
- 65 Ausflüge

70 ESSEN & TRINKEN

88 SHOPPEN & STÖBERN

102 AUSGEHEN & FEIERN

AKTIV & ENTSPANNT

- 118 Sport, Spaß & Wellness
- 120 Feste & Events
- 122 Schöner Schlafen

ERLEBNISTOUREN

- 128 Paris perfekt im Überblick
- 131 Im geistigen Zentrum von Paris
- 135 Auf den Spuren der Künstler des Montmartre
- 138 Die Seine-Inseln und das Marais
- 142 Ein besonderer Wanderweg hinter der Bastille

GUT ZU WISSEN

- 146 **DIE BASICS FÜR DEINEN STÄDTETRIIP**
Ankommen, Mobil sein, Vor Ort, Notfälle, Wassertabelle
- 154 **KARTE DER ARRONDISSEMENTS**
- 156 **SPICKZETTEL FRANZÖSISCH**
Nie mehr sprachlos
- 158 **PARIS-FEELING**
Bücher, Filme, Musik, Apps & Blogs
- 160 **TRAVEL PURSUIT**
Das MARCO POLO Urlaubsquiz
- 162 **REGISTER & IMPRESSUM**
- 164 **BLOSS NICHT!**
Fettnäpfchen und Reinfälle vermeiden

DAS BESTE ZUERST



10.100 Tonnen Eisenfachwerk: der Eiffelturm



BEST OF

BEI REGEN

SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

ÜBERDACHT EINKAUFEN

Es gibt zahlreiche Kaufhäuser und überdachte Passagen, in denen du einen Regenguss nutzen kannst, um deine Reisemitbringsel zu besorgen. Architektonisch spannend wird es dazu im *Carrousel du Louvre*, wo die Läden auch sonntags geöffnet haben

➤ S. 34

FÜR BÜCHERWÜRMER UND NACHTEULEN

CDs, Bücher, DVDs – da sollte man sich Zeit zum Stöbern nehmen. Der Laden, in dem das geht und der außerdem bis nach 22 Uhr geöffnet ist, liegt an den Champs-Élysées und heißt *Fnac*

➤ S. 92

WO EINST SCHON DER ADEL WARTETE

Überbrücke die Zeit bis zum nächsten Sonnenstrahl in Gold und Prunk, im schönsten Bahnhofsrestaurant der Welt, dem *Le Train Bleu* (Foto). Du

brauchst dort nicht essen zu gehen, sondern kannst in bequemen Ledersesseln die ganze Pracht auf dich wirken lassen

➤ S. 79

IM MUSEUM DER FERNEN KULTUREN

Die Musts der reichhaltigen Museumslandschaft hast du abgeklappert? Warst du denn auch schon im *Musée du Quai Branly – Jacques Chirac*? Hier kannst du locker ein paar Stunden verbringen

➤ S. 45

AB IN DEN UNTERGRUND

Die „Unterwelt“ in Paris ist umfangreich. Nicht nur für Métro und Kanalisation wurden dort Wege gebahnt, sondern auch für die *Katakomben*, ein über 300 km langes Gängesystem für die Toten

➤ S. 56

BEST OF



LOW-BUDGET



FÜR DEN KLEINEN GELDBEUTEL

ORGELKONZERT FOR FREE

In einigen Kirchen werden regelmäßig kostenlose Konzerte angeboten. Wenn etwa der Klang der Orgel die Kirche *Saint-Eustache* neben dem Forum des Halles erfüllt, dann ist das ein echtes Erlebnis – optisch wie akustisch
➤ S. 40

KUNST MUSS NICHT TEUER SEIN

Auch das gibt es in Paris: In einigen Museen zahlt man keinen Eintritt. Sehr empfehlenswert ist die Dauerausstellung des Museums für Moderne Kunst – *Musée d'Art Moderne de La Ville de Paris*
➤ S. 59

SCHÖNE AUSSICHTEN - KOSTENLOS

Um den Blick über Paris zu genießen, gibt es kostenlose Alternativen zu Eiffelturm oder Triumphbogen: Einen herrlichen Blick auf die Stadt hast du zum Beispiel vom Dach des *Institut du*

Monde Arabe oder von der Dachterrasse der *Galleries Lafayette* am Boulevard Haussmann

➤ S. 41, 96

JUNG SEIN LOHNT SICH

Das kulturelle Angebot ist für junge Leute oft kostenlos. Warum Geld in Theaterkarten stecken, wenn du Vorstellungen, wie z. B. in der *Comédie Française*, an bestimmten Tagen gratis besuchen kannst?

➤ S. 115

SKATERS PARADISE

Hey, warum nicht Paris auf Inlinern entdecken? Zu viel Verkehr? Kein Problem: Jeden Freitagabend haben Inlineskater in Paris Vorfahrt, und das auf einer Strecke von 30 km. Los geht's um 22 Uhr am Bahnhof Montparnasse (Foto)

➤ S. 119

BEST OF

MIT KINDERN



SPANNENDES FÜR GROSS & KLEIN

MICKEY GEGEN ASTERIX

Freizeitparks gibt es in Paris und Umgebung so einige. Ihr müsst euch nur entscheiden, ob es ins *Disneyland* (Foto), den *Parque d'Asterix* oder doch lieber in den *Jardin d'Acclimatation* gehen soll

➤ S. 65, 60

KANALFAHRT MIT KRÖNENDEM ABSCHLUSS

Von der Seine über den Canal Saint-Martin und den Canal de l'Ourcq gemütlich zum *Parc de la Villette* schippern. Dort warten Themengärten, Abenteuerspielplätze, ein 360-Grad-Kino und das Wissenschaftsmuseum *Cité des Sciences et de l'Industrie*

➤ S. 64

SCHIFF AHOI!

Kindheit in Paris spielt sich zu einem großen Teil in den Parks und Grünanlagen der Stadt ab. Hier gibt es Klettergerüste, Karussells, Ponyreiten, und in

einigen Parks können die Kids kleine Segelschiffe auf den Wasserbecken fahren lassen. Einer der bekanntesten Spots für das maritime Vergnügen ist der *Jardin du Luxembourg*

➤ S. 44

WAS FÜR EIN ZIRKUS!

Das 1852 von Napoleon eingeweihte Zirkusgebäude des *Cirque d'Hiver*, zu Deutsch Winterzirkus, ist heute eine echte Pariser Institution

➤ S. 115

VON LEBENDIG ÜBER AUSGESTOPFT BIS KNOCHIG

Superschön im *Jardin des Plantes* mit seinem Lehrgarten gelegen: das *Naturkundemuseum*. Bei gutem Wetter ist natürlich der Zoo der absolute Hit. Wenn es draußen ungemütlich ist, habt ihr die Wahl zwischen den Gewächshäusern, der Evolutionsgalerie und Dinosaurierknochen

➤ S. 43

BEST OF

TYPISCH



DAS ERLEBST DU NUR HIER

GOURMET-MEKKA

Nirgendwo auf der Welt glänzen so viele Sterne und Hauben über Köchen und Küchen wie in Paris. Und doch sind Brasserien wie das *Bofinger* das gastronomische Herz der Stadt, bieten sie doch beste Qualität im herrlichen Ambiente

➤ S. 74

PASSAGEN – NOSTALGIE À LA FRANÇAISE

Paris definiert sich aus dem Glanz der Vergangenheit. Edle überdachte Einkaufsgalerien wie die *Galerie Vivienne* (Foto) sind schon Ende des 18. Jhs. entstanden und bis heute prägender Bestandteil der City

➤ S. 36

MULTIKULTI-GROSSSTADTFLAIR

Chinesen, Inder und Afrikaner aus allen Teilen des Kontinents – sie alle gestalten mit ihren Kulturen bestimmte Viertel der Stadt. Auf dem wuseligen

Marché Barbès herrscht eine kunterbunte Multikulti-Anarchie

➤ S. 101

LUXUS PUR

Paris ist für viele der Inbegriff von Luxusprodukten und steht deshalb für Champagner, Parfum und Mode. Ein Konzentrat davon findest du im „Triangle d'Or“, im goldenen Dreieck um die *Rue du Faubourg Saint-Honoré*

➤ S. 97

MUSEUM HOCH DREI

Neben dem Louvre, dem weitläufigsten Museum der Welt, weist das Centre Pompidou die größte Sammlung moderner Kunst in Europa auf. Das Museum, das Paris am meisten widerspiegelt, ist aber das *Musée d'Orsay* mit seiner Sammlung französischer Impressionisten

➤ S. 47

SO TICKT PARIS



Opulentes Wasserspiel: die Fontaine des Mers auf der Place de la Concorde



ENTDECKE PARIS



Beinahe dörfliche Atmosphäre: Straßencafés und Bildermaler an der Place du Tertre

Paris war schon immer eine Metropole der Superlative, schneller, schöner, größer, glänzender als andere. Es genügt schon, an einem Dezemberabend den dann von mehreren Hunderttausend Glühbirnen erleuchteten, 2,5 km langen Prachtboulevard Champs-Élysées entlangzuschlendern oder in dem quirligen Studenten- und Vergnügungsviertel Saint-Germain-des-Prés von einem Straßencafé aus das bunte Treiben zu beobachten, um den Zauber dieser Stadt zu spüren.

LINKS UND RECHTS DER SEINE

Paris besteht insgesamt aus 20 Bezirken, Arrondissements genannt, die schneckenförmig um das 1. Arrondissement im Herzen der Stadt angeordnet sind. Mit der Nummer eines Arrondissements verbinden die Pariser ganz bestimmte Kli-

- 3. Jh. v. Chr.**
Ansiedlung der Parisii auf der Île de la Cité
- 360**
Lutetia wird in Paris umbenannt
- 1257**
Gründung der Universität La Sorbonne
- 1345**
Die Kathedrale Notre-Dame ist nach gut 180 Jahren Bauzeit endlich fertig
- 1789**
Mit dem Sturm auf die Bastille am 14. Juli beginnt die Französische Revolution
- 1871**
Proklamation des Deutschen Kaiserreichs in Versailles



schees. So steht das 16. Arrondissement zum Beispiel für Bürgertum, während das 11. die Coolness in Person ist. In welchem Bezirk du dich gerade befindest, steht praktischerweise auf den Straßenschildern. Welches Klischee den einzelnen Vierteln zuzuordnen ist, wirst du schnell selbst erkennen. Mit 105,4 km² umfasst Paris weniger als ein Achtel der Fläche von Berlin. Viele Entfernungen lassen sich daher bequem zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurücklegen. Die Seine teilt die Stadt in *rive gauche* im Süden und *rive droite* im Norden. Eine gesellschaftliche Trennlinie verläuft zwischen den gutbürgerlichen Bezirken im Westen und den weniger wohlhabenden Stadtteilen im Osten.

AUS DER VOGELPERSPEKTIVE

Einen ersten Überblick kannst du dir beispielsweise von der Aussichtsplattform in der sechsten Etage des **Centre Georges Pompidou** verschaffen. Du bist hier mitten im Zentrum von Paris und hoch genug, um das ganze Häusermeer zu überblicken. Die Stadt liegt wie ein offenes Geschichtsbuch unter dir. Zu deinen Füßen treibt das knallige Mobile des Strawinsky-Brunnens ein Wasserspiel an. Weiter oben rücken die Türme der berühmten Kathedrale Notre-Dame in dein Blickfeld. Sie steht auf der Île de la Cité, der eigentlichen Keimzelle der Stadt, auf der sich im 3. Jh. v. Chr. die Parisii ansiedelten. Ein bisschen weiter vorne sind die trutzigen Türme des ehemaligen Gefängnisses Conciergerie zu erkennen. Noch weiter vorn, leicht rechts, erstreckt sich der riesige Komplex des Louvre, des einstigen Königsschlusses, das heute das **größte Museum der Welt** beherbergt.



Rechts hinten funkelt die goldene Kuppel des Invalidendoms, in dem Napoleon seine letzte Ruhestätte gefunden hat. Nicht weit davon entfernt ragt das Symbol der Stadt, der Eiffelturm, in die Höhe. Ganz rechts endlich, weit im Westen, erheben sich die Wolkenkratzer von La Défense, der **größten Bürostadt Europas**. Schau noch weiter nach rechts, nach Norden – dort krönt die weiß blendende Kirche Sacré-Cœur den höchsten Punkt des einstigen Künstlerhügels Montmartre.

DAS HERZ DES ZENTRALISMUS

Seit vielen Jahrhunderten ist Paris lebendiger politischer, wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt Frankreichs und eine der großen Metropolen dieser Welt. Zumeist Sitz des Königs und der Regierung, war die Stadt mit ihren zahlreichen Hochschulen seit dem Mittelalter ein **geistiges Zentrum Europas**, Schaffensstätte unzähliger Künstler, Schriftsteller und Architekten und immer auch Quell der Unruhe, von Aufständen. Paris war Schauplatz vieler Revolutionen. Die eine, große, von 1789 wurde mit ihrer Losung „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“ sogar zum Symbol des Kampfs gegen die Unterdrückung, obwohl die erkämpften Rechte vor allem dem Bürgertum, nicht aber den unteren Volksschichten zugute kamen. Die Französische Revolution wurde dennoch zum Fanal für die Freiheitsbewegungen vieler Länder. Streiks und Demonstrationen halten die französische Regierung noch heute regelmäßig in Atem. Jüngst inspirierte die Bürgerbewegung der sogenannten Gelbwesten Protestmärsche und -versammlungen rund um den Globus.

VON SCHICKIMICKI BIS STREETART

Was macht nun eigentlich das besondere Flair aus? Für die einen sind es die **großen Boulevards**, auf denen sich wunderbar flanieren lässt. Andere bummeln durch die Rue du Faubourg Saint-Honoré mit ihren Luxusboutiquen oder kaufen in **weltberühmten Kaufhäusern** wie den Galeries Lafayette oder Printemps ein, die sich besonders im Dezember mit ungewöhnlichen Dekorationen inszenieren. Wieder andere erkunden die schier unglaubliche Vielzahl der **Museen von Weltruf**, schlendern an der Seine entlang, sitzen in einem Straßencafé oder in einem der vielen Parks, picknicken am Canal Saint-Martin oder lassen sich einfach treiben. Auch das alte, das kleinstädtische, oft dörfliche, ungeschminkte Paris gibt es noch immer. Hübsche Gassen, windschiefe, niedrige Häuser mit kleinen Cafés oder gemütlichen Restaurants, Geschäfte mit ihren bunten Auslagen, vor denen geplauscht wird, die Hektik, wenn frische Ware angeliefert wird, oder die **faszinierenden Märkte** mit ihren bunten Lebensmittelauslagen aus Obst, Gemüse, vielerlei Käse, Wurst, Fleisch, Fisch und Meeresfrüchten, Pasteten und Gebäck, deren Händler ihre Ware oft lauthals anpreisen. Dieses volkstümliche, einfache Paris findest du im Nordosten der Stadt. In Belleville zum Beispiel, wo viele Immigranten, aber auch Künstler und junge Familien leben, da der